

Emma Raducanu: Vom Tennis-Wunder zum Sponsoren-Risiko!

Emma Raducanu, einst Tennis-Wunderkind, musste ihren Porsche zurückgeben. Chronische Erfolglosigkeit und Verletzungen führen zu Sponsorenproblemen.

Emma Raducanu, die Tennis-Sensation von 2021, sieht sich einem herben Rückschlag gegenüber: Ihr kostenloser Porsche 911 Carrera GTS wurde von dem Automobilhersteller zurückgezogen. Der Grund? Raducanus chronische Erfolglosigkeit auf dem Tennisplatz, die nach ihrem triumphalen Sieg bei den US Open immer deutlicher zu Tage tritt. Die einstige Nummer 150 der WTA hat in den letzten zwei Jahren der Erwartungen nicht gerecht werden können und rangiert derzeit nur auf Platz 57. Bei den Korea Open verletzte sie sich erneut und musste auf wichtige Turniere verzichten, was die Sponsoren alarmiert.

Raducanus Sponsoren, darunter Größen wie Porsche, sind sichtbar beunruhigt von ihrer Leistung und könnten in Zukunft ihr Engagement überdenken. Trotz eines hohen Gewinns von 13,7 Millionen Euro im Jahr 2023 hat die 21-jährige lediglich 238.000 Euro an Preisgeld verdient. Raducanu zeigt sich jedoch kämpferisch und will „noch einmal ganz von vorne anfangen“, nachdem sie dieses Jahr erneut in der ersten Runde der US Open ausschied. Am Druck, den die Sponsoren und die Öffentlichkeit auf sie ausüben, wird sie jedoch nicht vorbeikommen können. Wie die Berichterstattung von www.kleinezeitung.at verdeutlicht, könnte Raducanus goldener Käfig bereits anfangen, zu verkrusten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de